Institut für Traumapädagogik Berlin

Zertifizierte Weiterbildung | Supervision

Grabowstr. 24 | 12435 Berlin | www.traumapaedagogik-berlin.de | info@traumapaedagogik-berlin.de

Anmeldung und Ausbildungsvertrag für die Weiterbildung - Traumapädagogik und/oder Traumzentrierte Fachberatung - Kurs-Nr. WB-TP-30-27/28
(bitte ein Exemplar an uns/eines verbleibt als Ausbildungsvertrag bei Ihnen)

Ich melde mich verbindlich für die Weiterbildung zur:zum Traumapädagog:in und/oder zur:zum Traumafachberater:in am Institut für Traumapädagogik Berlin an.

Zertifizierung:
Die Teilnehmer:innen erhalten nach erfolgreicher Teilnahme ein Zertifikat als Traumapädagog:in und/oder Traumafachberater:in, das von der Deutschsprachigen Gesellschaft für Psychotraumatologie (DeGPT) und dem Fachverband Traumapädagogik verliehen wird.

Mein Name: _____ Geburtsort/-datum: _____

Meine Pronomen sind (optional): _____

Adresse: _____

Telefon/Mobilfunknummer: _____

Email: _____

Beruf/Tätigkeit: _____

Rechnungsadresse + Email des:der Ansprechpartner:in:

_____

_____

Rechnung an : ☐ Arbeitsstelle ☐ Privatadresse (Bitte ankreuzen)

Kursauswahl
Ich möchte an folgendem Weiterbildungsangebot teilnehmen:

☐ Weiterbildung Schwerpunkt Traumapädagogik (138 Zeitstunden)

☐ Weiterbildung Schwerpunkt Traumazentrierte Fachberatung (138 Zeitstunden)

☐ Weiterbildung Schwerpunkt Traumapädagogik und Traumazentrierte Fachberatung (162 Zeitstunden)

Ausbildungsvertrag zwischen _____
und dem Institut für Traumapädagogik Berlin

Kosten
Der Gesamtpreis der Weiterqualifizierung eines Schwerpunkts (also entweder Traumazentrierte Fachberatung oder Traumapädagogik) beträgt **3550 €** pro Teilnehmenden. Für einen Abschluss beider Schwerpunkte betragen die Kosten **4145 €** .
Für das Zertifikat wird zusätzlich zu den Teilnahmegebühren von der DeGPT eine Gebühr von **50 €** erhoben.

Der Betrag kann als Gesamtpreis in Höhe von **3550 € + 50 €** bzw. **4145 € + 50 €** oder in **zehn monatlichen Raten** à 360 ,- € bzw. 419,50 ,- Euro bezahlt werden. Im Fall der Zahlung des Gesamtpreises ist dieser bis zum 18. Juni 2027 auf das unten angegebene Konto einzuzahlen, im Fall der Ratenzahlung ist die erste Rate ebenfalls bis zum 18.Juni 2027 einzuzahlen. Die weiteren Raten sind jeweils zu zahlen bis spätestens 18.Juli 2027, 18. August 2027, 18. Sept. 2027, 18. Oktober 2027, 18.November, 18.Dezember, 18. Januar 2028, 18. Februar 2028 und die Schlussrate bis spätestens 18. April 2028. Maßgeblich für die pünktliche Einzahlung ist das Eingangsdatum auf dem Konto des Instituts für Traumpädagogik Berlin.

Alle Zahlungen bitte auf folgendes Konto: Institut für Traumapädagogik Berlin
IBAN : DE91 4306 0967 1154 6930 00
GLS Gemeinschaftsbank eG BIC: GENODEM1GLS

Teilnahmebedingungen
Anmeldungen sind nur schriftlich möglich. Die Reihenfolge der Anmeldungen entscheidet über die Teilnahme. Die genauen Teilnahmebedingungen entnehmen Sie bitte dem Curriculum auf unserer Website.

In der Weiterbildung werden Sie von hoch belasteten Biografien erfahren und sich damit auseinandersetzen. Zudem ist Selbsterfahrung, d.h. das Nachdenken über eigene Erfahrungen und Belastungen, Bestandteil traumapädagogischer Weiterbildung. Die Dozierenden übernehmen insbesondere während dieser Weiterbildungsanteile die Verantwortung für ein möglichst sicheres Setting. Mit der vorliegenden Anmeldung erklären Sie Ihrerseits, sich diesen Weiterbildungsinhalten gewachsen zu fühlen und zugleich Ihre Bereitschaft, sich den entsprechenden Reflexionsanteilen zu stellen.

Nachholen von Fehlzeiten
Mit der Anmeldung erklären Sie, dass Sie an allen angegebenen Terminen teilnehmen können. Sollten Sie aus sehr wichtigen Gründen dennoch ein Modul verpassen, bitten wir Sie, das Institut für Traumapädagogik Berlin möglichst frühzeitig in Kenntnis zu setzen. Ein Anspruch auf die Rückerstattung von Teilnahmegebühren für von Teilnehmenden nicht besuchte Seminarteile oder Seminare besteht nicht. Versäumte Termine können in Ausnahmefällen nach Absprache mit dem Institut in anderen Weiterbildungskursen nachgeholt werden, soweit dies organisatorisch möglich ist. Ein Rechtsanspruch auf einen solchen Nachholtermin im Allgemeinen sowie innerhalb eines bestimmten Zeitraumes im Speziellen besteht jedoch nicht.

Supervisionen
Die Supervisionen finden im Umfang von jeweils drei Zeitstunden (im Zeitraum zwischen 12 und 20 Uhr) am Freitag vor den Modulen 4-6 im Basiskurs, vor zwei Aufbaumodulen und dem Colloquium statt. Eine gewisse terminliche Flexibilität ist dafür Voraussetzung.

Stornierungsregeln
Bis sechs Wochen vor der Weiterbildung kann von der Anmeldung zurückgetreten werden, die Gebühr wird dann abzüglich einer **Verwaltungsgebühr von 100 €** zurück erstattet. Bei einer Abmeldung zwischen einer und sechs Wochen vor Kursbeginn werden **75%** und bis eine Woche vor dem ersten Veranstaltungstermin werden **100%** der Kursgebühr einbehalten bzw. in Rechnung gestellt. Diese Regelung entfällt, wenn der Platz mit einer Person von der Warteliste belegt werden kann. Kann der Platz neu besetzt werden, wird eine Verwaltungsgebühr von 100 € in Rechnung gestellt.
Erfolgt durch die Teilnehmenden keine Absage, wird die Seminargebühr zu 100% einbehalten bzw. in Rechnung gestellt, die Veranstaltung kann nicht nachgeholt werden.

Urheberrecht
Die Seminarunterlagen (z. B. PDFs, Arbeitsblätter) sind urheberrechtlich geschützt und nur zum persönlichen Gebrauch bestimmt. Sie dürfen nicht vervielfältigt, nicht an andere Personen weitergegeben und nicht zur eigenen Unterrichtsgestaltung verwendet werden.

Absage/Kündigung durch das Institut
Unter Bezugnahme auf die Regelungen der zertifizierenden Dachverbände prüfen die Dozent:innen am Beginn und während des Basiskurses im Gespräch mit den Teilnehmenden deren persönliche Eignung. Im Falle fachlicher und spezifisch im Bereich der reflexiven Professionalisierung liegenden Schwierigkeiten bei Ausbildungskandidat:innen behält sich das ITB vor, eingehende Gespräche mit der betroffenen Person zu führen und als finale Möglichkeit die Ausbildung zu beenden. Ggf. zu viel gezahlte Beiträge werden in diesem Fall selbstverständlich vom ITB erstattet.

Sollte aufgrund zu geringer Teilnehmer:innenzahl oder Ausfall des:der Referent:in o.ä. die Durchführung der Weiterbildung nicht gewährleistet werden können, behält sich das Institut als Veranstalter das Recht vor, die Veranstaltung abzusagen. In diesem Fall werden die bisher angemeldeten Teilnehmenden so schnell wie möglich benachrichtigt und die bereits bezahlten Gebühren im vollen Umfang zurück erstattet. Schadensersatzansprüche (wie z.B. Verdienstausfall, Fahr- oder Unterkunftskosten) gegen das Institut bestehen nicht.

Von den Anmelde- und Teilnahmebedingungen habe ich Kenntnis genommen und melde mich hiermit verbindlich zur Weiterbildung Traumapädagogik/Traumafachberatung (WB-TP-30-27/28) mit Kursbeginn am 18./19.09.2027 an.

_____

Ort, Datum, Unterschrift der teilnehmenden Person

_____

Ort, Datum, Unterschrift des Instituts

Zum Nachweis der Eingangsvoraussetzung füllen Sie bitte den nachfolgenden berufsbezogenen Lebenslauf aus und senden ihn zusammen mit der Anmeldung (Ausbildungsvertrag) an das Institut für Traumapädagogik Berlin.

Berufsbezogener Lebenslauf

Die Weiterbildungen richten sich an Fachkräfte im sozialen und im Bildungsbereich, also an Erzieher:innen, Sozialpädagog:innen, Pflegefachkräfte, Lehrkräfte, Psycholog:innen sowie Fachkräfte verwandter Berufe. **Spätestens zum Ende der Weiterbildung müssen Sie über eine mindestens dreijährige Berufserfahrung im sozialen oder im Bildungsbereich verfügen (Bitte Voll- oder Teilzeit mit angeben).**

Name	
Ausbildung zur/zum	
Ausbildungsstätte	
Jahr des Abschlusses	
Berufliche Tätigkeit(en) von ... bis ... bei/im (Angabe von Voll- oder Teilzeit)	
Datum	Unterschrift